

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **15 (2008)**

Heft 1

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

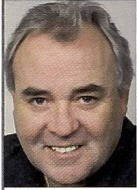
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Grosse Klappe, viel dahinter.



Mit Schaumschlägerei hat die Lumix L10 wahrlich nichts am Hut. Ob aus Boden- oder Über-Kopf-Perspektive, die L10 sorgt durch das um 180° schwenkbare LC-Display stets für entspannte Aufnahmen. Für noch mehr Entspannung sorgt der optische Bildstabilisator, der nicht nur bei Zitterhändchen, sondern auch bei schwierigen Lichtverhältnissen optimale Resultate garantiert. Der Four-Thirds-Standard erlaubt Ihnen zudem die Nutzung von derzeit 27 erhältlichen Wechselobjektiven mit Brennweiten von 7 bis 800 mm. Dank weiterer Vorteile wie LEICA Vario Elmar-Objektiv, Ultraschall-Staubschutz-System oder Live-View-Echtzeitbild avanciert die Lumix L10 zur Referenz ihrer Klasse. Was sonst noch hinter der grossen Klappe steckt, erfahren Sie bei Ihrem Fotofachhändler oder auf www.panasonic.ch

Panasonic
ideas for life



Heiri Mächler
Präsident des VFS

Blick in den Rückspiegel 07 und in die Glaskugel 08

Ein ereignisreiches Jahr ist vergangen. Jahresrückblicke lassen es zu, zu urteilen was war und was hätte sein können. Nur was man nicht getan hat, fragt niemand. Urteilen kann man über das was man getan hat, ob es richtig oder falsch war – doch meistens urteilen die, welche nicht wissen was dahinter steht.

Ich nehme für mich heraus dass wir im VFS ein erfolgreiches neunundneunzigstes Geschäftsjahr hinter uns haben. Wie das genau aussieht werden wir dann im Jahresbericht an der GV am 9. März in Bern erfahren. Darf man stolz sein für den Verband erreicht wurde? Man sollte nicht, es gibt ja genug Neider, die alles besser wissen und ihre eigenen Interessen dem der Gemeinschaft voranstellen. Das Verbandsjahr 100 erwartet uns. Was sich in diesem Dezent alles ereignet hat, wird momentan aus Tausenden von Dokumenten und leider rarem Bildmaterial zusammengefasst und in eine leserliche Form niedergeschrieben. Aber auch andere Verantwortungen stehen für den VFS an, seien es die Kurse für Prüfungsexperten in Zollikofen welche eine Zweitauflage erfahren, oder die Vorbereitungen für die 99ste GV. Und auch an der Jubiläumsfeier am 7. September 2008 erlebt man ein Revival, wie es seit 50 Jahren nicht mehr stattfand. Was damals in Basel 1958 referiert wurde, hat auch heute noch seine Gültigkeit. Natürlich ist das nicht für alle Mitglieder gleichermaßen interessant. Das zeigt ja die Teilnahme an diesen Veranstaltungen. Es lohnt sich aber das Datum für diesen einmaligen Anlass schon heute in der Agenda rot zu markieren.

Ich möchte es nicht unterlassen denjenigen zu Danken die meine Umfrage retourniert haben, immerhin fast 25 Prozent der Mitglieder haben teilgenommen und geantwortet. Sie haben damit die Basis für das weitere Vorgehen in unserem momentanen Dauerthema um die biometrischen Passfotos geschaffen und uns Daten und Fakten geliefert, die für das weitere Vorgehen unabdingbar sind. Eine ausführliche Auswertung wird bei Gelegenheit zur Verfügung stehen.

Es stehen jedoch für 2008 noch andere wichtigen Themen zur Debatte. Seien es die ersten Qualifikationsverfahren der neuen Berufe, welche durch die Chefexperten und Experten sowie die Spezialisten auf Hochtouren laufen, sei es der Bildungsfond, welcher eine finanzielle Entlastung der Ausbildungsbetriebe bringen soll, oder auch unaufschiebbare dringliche Arbeiten, wie das Überarbeiten der Berufsprüfung BP sowie der diplomierten Fotofachleute HFP, das Erstellen der Muster- Lerndokumentation für unsere sekundären Berufe und anderes mehr.

2007 ist Geschichte und 2008 hat uns ereilt. Wohin der Handel sich entwickelt, hängt auch von uns selbst ab. Vorbei die Zeit als Preise für Hardware relevant waren. Angesagt ist heute nur noch was Rendite bringt. Muss der Händler zum Kommunikator werden? Vermittler zwischen Kamera und Mensch? Es scheint so. Erfahrungen zählen und wollen verbreitet werden. Die komplexen und alles kennenden Aufnahmegeräte erobern die engagierten Hobbyfotografen. Diese wollen zeigen was sie können und treffen sich in Interessengemeinschaften und Clubs. Amateure, die mehr wollen als nur knipsen. Hier besteht mancherorts ein grosses Potential, das der engagierte Fotohändler besser nutzen sollte.

Heiri Mächler

Heiri Mächler, 8630 Rüti ZH, Tel. 055 240 13 60, Fax -- 49 94, www.fotohandel.ch

Fotointern Ausgaben '07 auf CD



Ab Mitte Januar sind sämtliche Ausgaben von Fotointern und Fomak-Reflexe deutsch und französisch auf CD-ROM erhältlich.

Die einzelnen Ausgaben sind als pdf abgespeichert. Ein Inhaltsverzeichnis und die Suchfunktion des Acrobat Readers erleichtern das Auffinden bestimmter Artikel.

Die CD kostet Fr. 22.- inkl. Versand und kann durch Voreinzahlung auf das Postkonto 82-9013-4 der Edition text&bild GmbH, 8212 Neuhausen, mit Vermerk «Fotointern-CD» bestellt werden.



Your Vision, Our Future

WS-331M: Doppelter Speicher – doppelter Nutzen



Besonders Anwender mit hohen Anforderungen werden begeistert sein: Der elegante digitale Voice Recorder WS-331M verfügt über eine beeindruckende Speicherkapazität von bis zu 2 GB – zweimal so viel wie beim bisher leistungsstärksten Modell.

Sechs Aufnahmequalitäten in Stereo und Mono stehen für die Aufzeichnung der Sprachdateien (bis zu 555 Stunden im Long Play-Modus) zur Verfügung. Optisch ist der nur 94,8 x 38,6 x 11,0 mm grosse Voice Recorder mit einer anwenderfreundlichen Benutzeroberfläche, einem grossen, hintergrundbeleuchteten LC-Display sowie intuitiv bedienbaren Tasten ausgestattet.

Haben Sie Fragen? - Die Gebietsverkaufsleiter und der Verkauf Innendienst freuen sich auf Ihren Anruf.

Olympus Schweiz AG, Chriesbaumstr. 6, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 66 62, Fax. 044 947 66 55 www.olympus.ch. Discover your world.

agenda: **Veranstaltungen**

Branchenveranstaltungen

- 05.01. – 06.01., Lindau, Fotofestival «Wunderwelten», Inselhalle
- 17.01., St. Gallen, 4. Ugra Druckfachtagung
- 18. – 21. 01., Zürich, Messe Zürich, Ormaris
- 19.01 – 21.01., Hornberg-Niederwasser, 12. Int. Schwarzwälder Fotografentage
- 31.01. – 02.02., Las Vegas, PMA 08

Galerien und Ausstellungen bereits eröffnet

- bis 05.01., Zürich, Galerie Abbt Projects, Mühlebachstrasse 2, «Down the Street» Andrea Gohl
- bis 06.01., Aarau, Aargauer Kunsthau, Aargauerplatz, «Auswahl 07», Sabine Trüb
- bis 06.01., Riehen, Fondation Beyeler, Baselstrasse 101, «Wälder der Erde»
- bis 06.01., Genève, Centre de la Photographie, rue des Bains 28, «pouvoir POUVOIR Love me Protokoll» Christian Lutz Nicolas Righetti
- bis 13.01., Bern, Kornhausforum, Kornhausplatz 18, «Our Town – Ein bisschen Schweiz in Amerika» Michael von Graffenried
- bis 13.01., Biel/Bienne, Photoforum PasquArt, Seevorstadt 71-75, «Selection, Auswahl 07»
- bis 13.01., Glarus, Kunsthau Glarus, Im Volksgarten, «Kunstschaffen: Ausserordentlich! (Grat-) Wanderungen»
- bis 13.01., Schaffhausen, Museum zu Allerheiligen, Baumgartenstrasse 6, «Tête à Tête – Nofretete trifft Naomi» Jürgen Sieker
- bis 13.01., Zürich, Kunsthalle, Limmatstrasse 270, «Ich meine es auf jeden Fall schlecht mit Ihnen», Kai Althoff

- bis 20.01., Luzern, Naturmuseum, Kasernenplatz 6, «Du und die Welt» Schweizer Jugendfotopreis 2007
- bis 21.01., Zürich, Lumas Editions Galerie, Marktgasse 9, «News from 29 Palms, CA» Stefanie Schneider, «The Lost Prints» Edward Steichen
- bis 25.01., Fribourg, Fri-Art, Centre d'art contemporain, Petites-Rames 22, Die Künstlerinnen und Künstler der Collection Cahiers d'artistes VI + VII, 2006/2007
- bis 27.01., Fribourg, FriArt Centre D'Art Contemporain, Petites-Rames 22, «Anathema» Fabian Marti, Lauris Paulus, Venessa Safavi
- bis 27.01., Zürich, Völkerkundemuseum, Pelikanstrasse 40, «Expedition Brasilien»
- bis 27.01., Zürich, Galerie de Pury & Luxembourg, Limmatstrasse 264, «Contemporary Photography» Wim Delvoye, Thomas Flechtner
- bis 03.02., Zürich, Landesmuseum, Museumstrasse 2, «Alpenpanorama» Höhepunkte der Schweizer Fotografie

Ausstellungen neu

- 11.01. – 30.03., Zürich, Kunsthau, Heimplatz 1, «In High Fashion, 1923–1937» Edward Steichen
- 18.01. – 16.02., Zürich, Galerie Nordstrasse, Nordstrasse 152, «Inszenierungen – Figur, Fassade, Clown, Musik und Ideen» Susanne Keller
- 27.01. – 30.03., Biel/Bienne, Photoforum PasquArt, Seevorstadt 71-75, «Jean-Luc Cramatte: Poste mon Amour», «Daniel & Geo Fuchs: Stasi – Secret rooms»
- 09.02. – 10.02., Berlingen, Fotodesign Ilg, Oberdorfstr. 10, «Japan» Jasmin Ilg

Weitere Daten im Internet:
www.fotointern.ch/info-foto